

Lüft Inselfsysteme



Queren – Verschwenken – Schützen

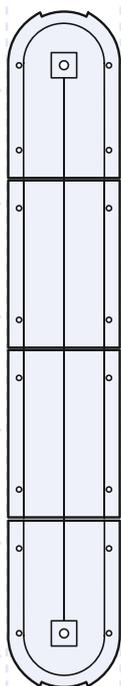
Queren, trennen und verschwenken mit Lüft Inselfsystemen

Als Peter Lüft Anfang der Neunziger Jahre zusammen mit dem damaligen Straßenbauamt Mainz die **erste mobile Verkehrsinsel aus Recycling-Kunststoff** entwickelte, stand die verkehrstechnische Welt Kopf. Im Laufe der letzten **dreißig Jahre** ist aus einer **einfachen Verkehrsinsel** ein **ausgewogenes Inselfsystem** entstanden, das eine Vielzahl von Verkehrsproblemen einfach und erprobt löst.

Fahrbahnleiter, Mittelinsel, Querungshilfe, Radfahrerquerung, seitliche Einengungen – für jede Anforderung die passende Lösung!

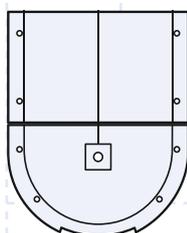
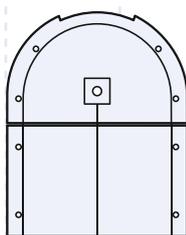


Trenninseln

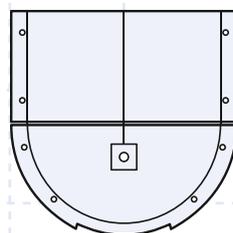
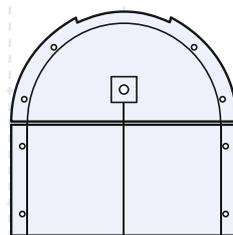


Breite 1,00 m

Verkehrsinseln

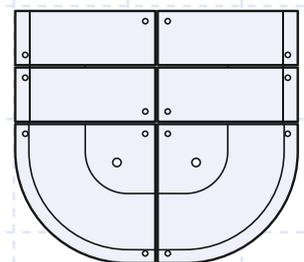
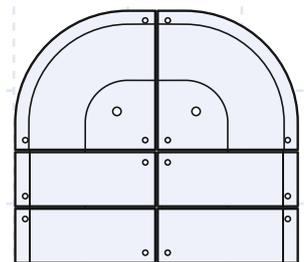


Breite 1,60 m



Breite 2,00 m

Flexinseln



Breite 2,50 m

Das System. Mit dem variablen Baukasten unserer Inselelemente bauen Sie mobile oder stationäre Verkehrsinseln in den Breiten von 0,80 m bis 2,50 m und darüber hinaus. Ein Anfahrelement und das passende Verlängerungselement ermöglichen variantenreiches Bauen in beliebigen Längen. Profitieren Sie von den zahlreichen Einsatzmöglichkeiten der Lüft Inselelemente.

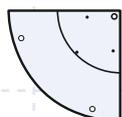
Das Material. Die robusten Lüft Inselelemente bestehen aus massivem, langlebigem Recycling-Kunststoff. Sie sind witterungsbeständig, äußerst zäh und widerstandsfähig. Die Inseln haben ihre Auflage am äußeren Rand. Dadurch können Dachprofil und etwaige Fahrbahnunebenheiten aufgefangen werden. Sollte das Inselelement dennoch nicht bündig aufliegen, hat Recycling-Kunststoff den Vorteil, dass er mechanisch leicht zu bearbeiten ist und dadurch einfache Anpassung vor Ort möglich ist. An der Unterseite der Elemente sind Aussparungen vorhanden, durch die das Oberflächenwasser ungehindert ablaufen kann. Dadurch ist die Entwässerung gewährleistet.

Die Farbe. Die Beschichtung erfolgt im umweltfreundlichen, sehr haltbaren Flammsspritzverfahren. Die Standardoberflächenfarbe ist hellanthrazit, aber auch in diesem Punkt ist Lüft flexibel. Eine umfangreiche Farbpalette steht Ihnen zur Verfügung. Zur besseren Sichtbarkeit wird der Rand weiß beschichtet und reflektierend abgeperlt. Eine Erhöhung der Warnwirkung kann auch mit einem rot/weiß reflektierendem Rand erzielt werden. Für optimale Nachtsichtbarkeit und der damit erhöhten Sichtbarkeit empfehlen wir integrierte Kugelreflektoren, ob als Glas-Kugelreflektor oder LED-Solarreflektor.

Flexibel, vielseitig, wirkungsvoll – Lüft!

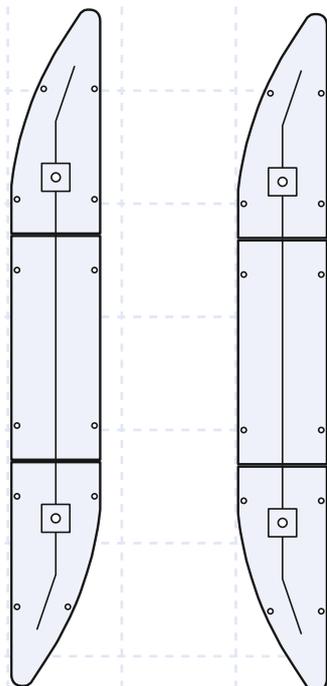


Verkehrswächter



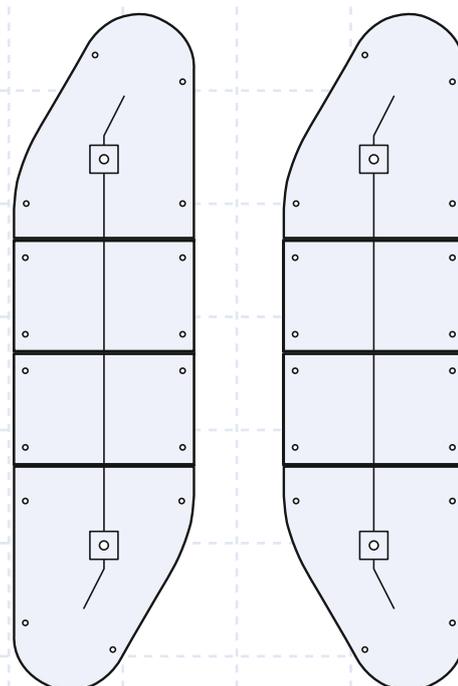
Breite 1,00 m

Beruhigungsinseln



Breite 0,80 m

Verschwenkungsinseln



Breite 1,60 m

Einfache Montage



Die Montage der Lüft Inseln ist nicht nur schnell ausgeführt, sondern auch ganz einfach.

Die Werkzeuge, die Sie benötigen, sind in jedem Betriebshof vorhanden. Zum Einsatz kommt eine Schlagbohrmaschine mit einer Aufnahme für einen Bohrer DU 16 mm, Mindestlänge 400 mm. Sie benötigen einen Industriesauger zum Säubern der Bohrlöcher; alternativ kann eine Ausblaspumpe zur Hilfe genommen werden. Dazu noch Steckschlüssel in den Weiten 19 mm für die Bodenverankerungen und 13 mm zum Fixieren der Klemmhülse.

Verkehrszeichenkombinationen mit 60er Rohrfosten werden mit einem Inbusschlüssel befestigt und ausgerichtet. **Fertig!**

Die Verhebevorrichtung. Jede Insel ist werkseitig mit einer integrierten Verhebehülse aus Edelstahl ausgestattet. Sie sitzt mittig in der Insel und verbleibt auch dort.

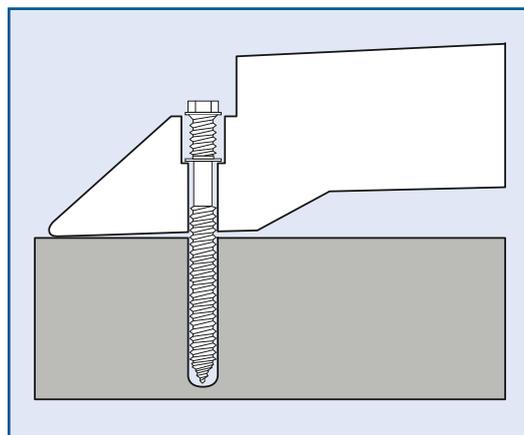
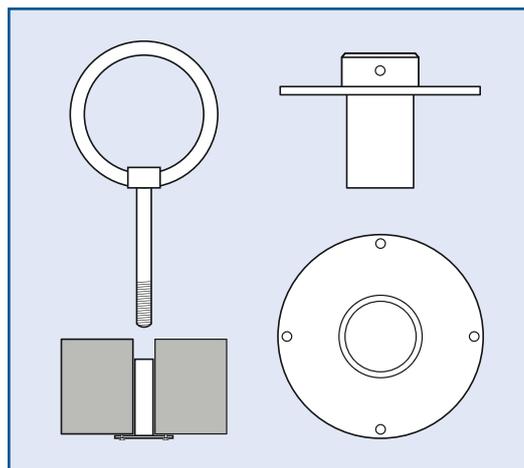
Die dazugehörige Ringschraube erhalten Sie im Zubehör. Sie wird vor Ort in die Verhebehülse gedreht, damit Sie die Elemente einfacher mit einem leichten Montagekran von der Palette an den gewünschten Standort heben können. Die Ringschraube ist mehrfach nutzbar.

Die Klemmhülse dient zur Aufnahme eines Rohrfostens DU 60 mm und wird in der entsprechenden Aussparung des Inselelementes fixiert.



Die Bodenverankerung besteht aus einer Holzschraube A2, DIN 571, M 12/200, U-Scheiben, dazwischen eine Druckfeder und dem passenden Kunststoffdübel.

Die Lieferung erfolgt vormontiert damit die Bodenverankerung direkt nach dem Bohren durch die Aussparungen eingebracht werden kann. Dabei darf die Schraube nur bis Oberkante Aussparung angezogen werden, damit die Feder nicht gespannt ist und dadurch ihre Wirkung verliert. Denn sie verhindert das Lösen der Verschraubung, was bei seitlichem Anfahren des Inselelementes entstehen kann.



Weil Sicherheit so wichtig ist.

LüFT
Verkehrstechnik

Lüft GmbH & Co. KG
In den Vierzehn Morgen 1-5, 55257 Budenheim
Telefon 06139/2936-0, Fax 06139/2936-11
info@lueft.de
www.lueft.de, www.lueft-shop.de